26. Jahrgang | monatlich | kostenlos

Oktober 2013

WERLmagazin

Illustrierte für Werl und Umgebung

Kleinkunsttage in Werl

Dirk Langer präsentiert Seemannsgarn und Ringelnatz

Weihnachtsfeier frühzeitig organisieren

Lokalität rechtzeitig zum gewünschten Termin reservieren

Die Vorweihnachtszeit nähert sich mit Riesenschritten. Jetzt ist die Zeit für Betriebsfeiern, Weihnachtsfeiern und Treffen von Vereinen, Clubs und Organisationen. Allerdings sollten die Feiern rechtzeitig organisiert und auch die Lokalität gebucht werden.

Denn ohne Reservierung kann es in manchem Restaurant eng werden, wenn die Weihnachtsfeier an einem bestimmten Termin stattfinden soll. Denn bestimmte Termine sind immer besonders beliebt und daher auch schnell ausgebucht. Wer nicht frühzeitig an eine Reservierung denkt, muss die Weihnachtsfeier mit den Kollegen oder Vereinskameraden im schlimmsten Fall ausfallen lassen.

Grundsätzlich sollte für eine Weihnachtsfeier zunächst der passende Rahmen definiert werden. Ist eine gediegene Speisegaststätte die richtige Adresse oder soll es die Erlebnisgastronomie oder gar die Sterneküche sein? Geht es zum rustikalen Kollegen-Umtrunk an den Tresen oder ist Unterhaltung angesagt?

Dann muss nicht nur eine Speisenfolge, sondern auch noch ein Programm zusammengestellt werden. Der Rat der Experten: Nicht zu lange warten, wer jetzt reserviert, kann seine Wünsche meist realisieren und im Kreis der Kollegen feiern. Rechtzeitige Vorbereitung gilt insbesondere, wenn zusätzliche Veranstaltungen das Treffen begleiten sollen. Wer also eine passende Lokalität mit einem geeigneten Show- oder Unterhaltungs-Einlage versehen möchte, sollte sich rechtzeitig um die richtige Terminierung kümmern. Manche Veranstalter ermöglichen aber auch kombinierte Buchungen.

Weihnachtsfeiern sollten frühzeitig organisiert werden. Sonst sind die besten Plätze eventuell schon weg. Foto: © CandyBox Images - Fotolia.com

DIE NACHT DER NÄCHTE: Silvesterparty im Werlinger! Die All inklusive-Feier in der Werler Stadthalle beschert einen sorgenfreien Jahreswechsel. Karten nur im Vorverkauf.

IMPRESSUM
WERLmagazin
Die Illustrierte für Werl und Umgebung

erscheint im 26. Jahrgang bei:

F.K.W. – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH

Nelmannwall 4, 59494 Soest
Telefon: 02921 – 36090
Telefax: 02921 – 360929
Email: info@fkwverlag.com

Herausgeber:
Rüdiger Deparade e.K.
Anzeigen:
R. Deparade – verantwortlich
DTP-Satz: FKW Fachverlag GmbH
Druck: Senefelder Misset, Doetinchem
Erscheinungsweise: monatlich
Verbreitungsgebiet:
Werl, Wickede und Umgebung; Auslagenstellen im Umland
Bankverbindung:
Sparkasse Soest
BLZ 414 500 75
Konto 30 19 015
Erfüllungsort: Soest
Auflage: 16.000

Titel: Kleinkunsttage in Werl: Gemütlich in der Stadthalle.

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie vor einigen Wochen, was Legionellen sind und was sie anrichten können? Wahrscheinlich nicht so genau. Doch inzwischen sind wir klüger. Obwohl es ein Wissen ist, das wir nicht unbedingt gebraucht hätten. Seit dem Legionellen-Ausbruch gab es in Warstein und Umgebung kaum ein anderes Thema.

Und die Aufmerksamkeit ging noch weit über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus. Zunächst die Absage der Montgolfiade und dann die Reisewarnung des Kreises Soest sorgten auch überregional für großes Interesse. Warstein wurde plötzlich von Journalisten und Reportern aufgesucht, die den Ort zuvor bestenfalls durch die Brauerei kannten. Nun waren sie auf der Suche nach ihrer Geschichte. Einigen Journalisten ging es um Aufklärung und Wahrheit, andere wollten nur die Sensations-Story, zeichneten das Bild einer Geisterstadt. Als ob Pest oder Cholera über die Bewohner ausgebrochen wären.

Doch so war es nicht. Auch wenn es bedauerlich viele Erkrankungen und leider auch zwei Todesfälle gegeben hat. Legionellen sind nicht ansteckend, die Bewohner Warsteins wurden nicht in Quarantäne gesteckt. Doch eine Reisewarnung, so wie für Warstein, lässt aufhorchen. Man mag über den Sinn dieser Reisewarnung streiten. Bei den Unruhen in Ägypten wurde jedoch nur eine Reisewarnung für bestimmte Regionen des Landes ausgesprochen. In die beliebten Urlaubsregionen durfte man durchaus reisen. Da sei die Frage erlaubt, ob hier die Verhältnismäßigkeiten noch stimmen?

Warstein ist auf diese Weise jedenfalls zu ungewollter Popularität gekommen. Und auch wenn schon längst keine Legionelle mehr an der Wäster gefunden wurden, werden die Folgen für die Warsteiner noch länger spürbar sein.

Einen sonnigen Oktober wünscht dennoch das Team vom WERLMAGAZIN.

Bühne frei für die Kleinkunsttage

Kaffeehausatmosphäre, Knabbereien und Kinsky

Vom 15. bis 17. November heißt es Bühne frei für die vierten Kleinkunsttage in der Stadthalle Werl. Die beliebte Veranstaltungsserie findet wieder im kleinen Saal statt. Die Kaffeehausbestuhlung im gedämpften Licht, dazu leckere Knabbereien runden das Gesamtbild ab.

Zum Start wird am Freitag, 15. November, „Der Puppenflüsterer" von Benjamin Tomkins präsentiert. Puppenflüsterer Benjamin Tomkins und seine Puppenfamilie bieten eine skurril-witzige Mischung aus Comedy, Puppenspiel und Gesang - und das abseits eines platten Mainstream-Humors.

Am Samstag, 16. November, wird Margie Kinsky mit „Kinsky legt los!" erwartet. Kaum steht sie auf der Bühne, schon sind die Zuschauer ihre besten Freunde und dann wird gelacht, geweint, getratscht und Dampf abgelassen. Schließlich heißt es am Sonntag, 17. November: „Landgang - mit Vieh, Gesang und Vollrausch", denn dann präsentiert Nagelritz Musik, Komik und Gefühle rund um die Seefahrt. Die Weisheit in Flaschen hat er von seinem Freund Hinnerk, die Liedtexte von Joachim Ringelnatz, die Musik von sich selbst - die Rede ist von Dirk Langer, alias Nagelritz. Als singender und musizierender Seemann zieht er durch deutsche Gefilde und erfreut das Publikum mit seinem Seemannsgarn. Wenn der Bremer voller Inbrunst mit seinem Schifferklavier vor dem tätowierten Körper Matrosenlieder singt, kann garantiert keiner mehr lange still sitzen.

Kirmes mit Gewerbeschau: Scheidingen zeigt Traditionen

Modenschau und Erbsensuppe: Traditionsveranstaltung lockt mit Unterhaltung und Information

Die Scheidinger Kirmes ist eine Traditionsveranstaltung: Der Kirmesverein und die anderen Vereine des Dorfes sorgen auch in diesem Jahr am Salzbach für ein tolles Programm. Das traditionsreiche Vergnügen findet von Freitag, 4. Oktober bis Sonntag, 6. Oktober, statt.

Eröffnet wird die Kirmes am Freitag um 17 Uhr mit dem Fassanstich begleitet vom Kolping-Musikcorps Werl und dem MGV Harmonie Scheidingen. Am Abend wird zur Schlagerparty mit DJ Dennis eingeladen.

Samstagmittag wird traditionell die Erbensuppe des Kirmesvereins bei Poggel aufgetischt, die Gewerbeschau in der Schützenhalle beginnt um 13 Uhr. Am Nachmittag greifen auch der Kindergarten „Salzbachstrolche“, die Tanzgruppe Michelle Grewe und das Pompitz, Zirkus Varietè – Showprogramm ins Geschehen ein. Die Modenschau in der Schützenhalle beginnt um 17 Uhr, dann werden auch die Blasmusikfreunde Happy- Trumpets aus Ahlen aktiv, ehe um 20 Uhr zur Open Air Live Musik mit der Partyband Zick Zack und um 21 Uhr zum Großen Höhenfeuerwerk eingeladen wird.

Auch am Sonntag startet um 13 Uhr die Gewerbeschau in der Schützenhalle. Am Bühnenprogramm sind der AWO Kindergarten, der Katholische Kindergarten Welver und der Kindergarten Tausenfüßler beteiligt, ins Geschehen greifen auch die Akteure von Zirkus Pompitz mit einem Showprogramm ein.

Um 17 Uhr wird erneut zur Modenschau in die Schützenhalle eingeladen, um 18 Uhr erfolgt die Preisverleihung „ Scheidinger Kirmesherzen“, anschließend Abschluss mit den Hirschbläsern.

Mit dabei sind Autoscooter, die Nostalgieraupe Halli-Galli, Kettenflieger, eine mobile Bowlingbahn und ein Kinderkarussell. Der MGV Harmonie betreibt einen Weinstand, der Spiel- und Sportverein bietet Reibekuchen und Rinderwurst an, der Frauensingekreis stellt die Versorgung der Kirmesbesucher mit Kaffee und Kuchen in der Schützenhalle sicher. Dort ist die Gewerbeschau wie in jedem Jahr Ziel des Publikums. Natürlich ist auch das Höhenfeuerwerk am Samstagabend ein besonderer Höhepunkt.

Die „Hirschbläser“ werden auch in diesem Jahr für musikalische Begleitung der Scheidinger Kirmes sorgen.

Zur Gewerbeschau in der Schützenhalle werden 14 Aussteller erwartet. Für die Verlosung der Kirmesherzen - die man mit Losnummer auf der Kirmes erwerben kann, steht als erster Preis eine Fahrt im Heißluftballon auf der Gewinnerliste.

Anzeige

Heizungen sind viel zu alt

Heizungstechnik Krämer präsentiert moderne Technik

Jede zehnte Ölfeuerungsanlage ist älter als 25 Jahre, jede 20. geht auf 30 Betriebsjahre zu. Etwas besser sieht es bei den Gasfeuerstätten aus. Von insgesamt acht Millionen Gasfeuerungsanlagen weisen 400.000 ein Alter von mehr als 25 Jahren auf. Dass sich die Heizungstechnik mittlerweile erheblich weiter entwickelt hat, will Andreas Krämer bei der Gewerbeschau zur Scheidinger Kirmes verdeutlichen. Gemeinsam mit der Fachfirma Brötje präsentiert der Sanitär- und Heizungsfachmann aus Werl Solarspeicher und Heizungssysteme. „Durch Neuinstallationen lassen sich nicht nur die Heizkosten senken, sondern auch die Umwelt entlasten“, ist der Fachmann überzeugt. Besonders ein Umstieg auf die effiziente Brennwerttechnik verspricht erhebliches Einsparungspotential.

Beispielhaft für eine moderne Ölfeuerung ist der Brötje NovoCondens WOB 20-25. Der wandhängende Kessel in den Leistungsklassen 20 und 25 kW zeichnet sich durch seinen modulierenden Brenner mit stufenloser Leistungsanpassung aus. Wird eine Gasheizung favorisiert, bietet sich der Eco-Them Plus WGB, und hier besonders für den unteren Leistungsbereich die Variante S 17/20 an. Mit 17 kW Heizleistung und 20 kW Warmwasserleistung eignet sich der Kessel besonders zur Installation im Einfamilienhaus.

Mit der Wärmepumpe SensoTherm BSW D hat die August Brötje GmbH die Serie sinnvoll weiterentwickelt. Damit lässt sich die Umweltwärme noch besser in Energie für ein Gebäude umsetzen. Dieses Gerät ist förderfähig nach dem Marktanreizprogramm. Dafür bietet das Land Nordrhein-Westfalen eine Extra-Förderung für die Anschaffung von Solarthermie-Anlagen zur Heizungsunterstützung. Das Land bezuschusst beispielsweise auch neu installierte Solarwärme-Anlagen für bestehende Ein- oder Mehrfamilienhäuser mit bis zu 1.800 Euro je Wohn- oder Gewerbeeinheit. Das Land will damit den Austausch veralteter Heiztechnik beschleunigen.

Informationen und ausführliche Einblicke sind in den neuen Räumlichkeiten am Von-Papen-Anger 2a in Werl erhältlich und natürlich während der Gewerbeausstellung zur Scheidinger Kirmes. Die Gewerbeschau ist am Samstag, 5. Oktober, und am Sonntag, 6. Oktober, jeweils von 13 bis 18 Uhr in der Scheidinger Schützenhalle geöffnet.

Andreas KRÄMER
Sanitär- und Heizungstechnik
Andreas Krämer
Sanitär- und Heizungstechnik
59457 Werl
Von-Papen-Anger 2a
Telefon 02922 870065
Mobil: 01752446742
E-Mail: kraemersuh@t-online.de

BRÖTJE HEIZUNG

Holztechnik Langer

Florian Langer
Tiggesloh 12
59457 Werl

Telefon: 0 29 22 - 8 39 19
Mobil: 0160 - 93 06 90 82
E-Mail: flo-langer@web.de

- Holzarbeiten,
- Fußböden,
- Decken,
- Türen,
- Rollladen

und vieles mehr ...

www.holztechnik-langer.de

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!

SEIT 1982 QUALITÄT

PLAMECO DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Mo.+Do. 9:00-13:00 Sa. 10:30-14:00

Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

PLAMECO Fachbetrieb Falkenstein
Möhnestraße 104, 59581 Warstein-Sichtigvor - oder rufen Sie an: 02525 / 9711662

Fachkraft zur Sanierung von Feuchteschäden und Schimmel

Gerhard Jüsten
Maurer- und Betonbauermeister
Lendringser Weg 34 | 59494 Soest | Tel.: 02921/768773

Stricken für Weltrekord

Kreativ- und Adventsmarkt

Die dunkle Jahreszeit beginnt und der Wunsch nach einem gemütlichen Zuhause entsteht. Gut, dass es den Kreativ- und Adventsmarkt in Werl gibt. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 3. November, von 11 bis17 Uhr in der Werler Stadthalle statt.

Viele schöne Dinge kann man dort erwerben, wie gewebte Dekobänder für den schön gedeckten Tisch, handgefertigtes aus Stoff, Vogelhäuschen, Halstücher und Schals, Grußkarten, Kerzen und natürlich Adventsdekorationen.

Außerdem können die Besucher des Kreativ- und Adventsmarkts Teil eines Weltrekordversuchs werden. Ziel ist es, in Handarbeit die weltweit größte Aidsschleife zu erstellen. Wer dieses Projekt vom Regensburger Aktionsbündnis gegen Aids unterstützen möchte, strickt daheim wie folgt: Der Teil der Schleife muss 50 Zentimeter breit sein, die Höhe ist egal. Je höher, desto besser. Ob glatt rechts oder in Mustern spielt dabei keine Rolle, es darf aber nur mit roter Wolle gestrickt werden.

Zusammen mit dem Bauernstübchen im Stockumer Hofmarkt sollten möglichst viele gestrickte Stücke zu diesem Mammutprojekt beigesteuert werden, gerne auch aus Resten. Jeder, der sich an diesem Projekt beteiligt, hat die Chance auf einen Gutschein für Handarbeitsmaterialien. Ansonsten finden die Besucher wieder eine gemütliche Atmosphäre mit viel Liebe hergestellten Sachen aus Holz, Keramik und Stoffen vor. Bei einem Workshop bekommen die Gäste eine Einweisung in das so genannte Broom-Häkeln, eine Technik, bei der mit einer überdimensional dicken Nadel gehäkelt wird.

Der Charity-Stand wird vom Basarkreis aus Lüdenscheid betreut, der die Bildungsmöglichkeiten von Kindern in der dritten Welt unterstützt. Das Familienzentrum Werl Nord verkauft wie immer Waffeln, Kaffee und Tee für den Förderverein.

Produkt trifft Kunst

Zusammenarbeit von Unternehmen und heimischen Künstlern

Keine Frage die Aktion „Produkt trifft Kunst“ geht in die dritte Runde. Nach den Erfolgen in 2007 und 2010 steht für die Netzwerkgruppe „Wirtschaft, Kultur und Bildung“ aus der Initiative „Werl gewinnt die Zukunft – Syntegration 2010 plus“ fest, eine Neuauflage der doch nicht alltäglichen Aktion durchzuführen.

Den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern dienen ausgewählte Dienstleistungen Werler Unternehmen als „Leinwand“, um über diese die unterschiedlichsten kunst-PRODUKTE zu erstellen.

So sehen die 20 Paarungen aus: Auf den künstlerischen Weg machen sich die Kanzlei Bodenstaff und Jelena Nakic, die Praxis Thomas Roden sowie Elisabeth Braun, die Rechtsanwältin und Notarin Christiana

Grimm mit Rosemarie Reck. Die Börde-Klinik Werl geht das Projekt mit Victor Garcia Flores an, die Gemeinschaftspraxis Dr. med. Buhl und Mönch hat Martina Obermeier-Collete als Partner gewonnen. Stamm Immobilien wird Peter Kubath künstlerisch inspirieren, die Rechtsanwälte Rohe & Partner versuchen dies mit Hubert Romeyke, Bestattungen Lutz Langschmidt mit Nicola Kiesewalter. Steuerberater Holger Schnarre geht mit Konstanze Kubath, das Mariannen-Hospital mit Nina Nitsche an den Start. Die Versicherungsagentur Grote und Jochade hat Paul Erdelyi, die Brelo GmbH Petra Kook zugelost bekommen. Thaddäus Rohrer und Iris Huber, die Sparkasse Werl und Felix Meermann, die Volksbank Hellweg und Thekla Kampelmann erobern ebenso gemeinsam die Bandbreite zwischen Kunst und Produkt.

Dies trifft auch auf die Praxis Dr. Krillke und Ludmilla Donis, die Praxis Dr. Maria Röhrborn und Karla Christoph, die Rechtsanwälte Dr. Michel Hentrich Michel und Silja Röhrborn sowie Bestattungen Michael Wieschebrock und Michaela Malecic und das KonWerl Zentrum GmbH und Martina Dörfler zu.

In den nächsten Tagen werden die Abstimmungen zwischen Kunstschaffenden und Unternehmen stattfinden. Bis Ende Oktober erfolgt dann die Erstellung des Kunstwerkes, das am 22. November im Rahmen einer Vernissage im KonWerl Zentrum ausgestellt wird. Als Höhepunkt des Projektes werden die Kunstwerke am 29. November im Forum der Ursulinen versteigert. Auch diesmal kommt der Erlös lokalen sozialen Projekten und besonderen Aktionen zugute. So sollen die Kunstwerkstatt, das Weihnachtsfest für Alleinstehende in St. Walburga sowie der Ponyhof in Hilbeck unterstützt werden.

„Westönner Nacht“

Mit „Nightshift“ kommt eine der Top-Partybands zum Hellweg

Zur „Westönner Nacht“ lädt die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Westönnen am Samstag, 5. Oktober, in die Schützenhalle Westönnen ein.

Die Veranstaltung, früher als Schützenball bekannt, hat sich mittlerweile voll etabliert. U30-Musik vom Feinsten erwartet die Besucher. Und das Beste: Der Eintritt ist frei.

Mit der Band Nightshift konnte die Schützenbruderschaft eine der Top-Partybands des Kreis Soest für diese Veranstaltung verpflichten. Ihre handgemachte „Live-Musik“ präsentierte die 5-köpfige Party- und Coverband aus Warstein bisher auf zahlreichen Stadtfesten, Kneipenfestivals, und Schützenfesten. Nightshift schafft mit ehrlicher und überzeugender Bühnenperformance schnell den Kontakt zum Publikum und bringt mit authentisch gespielten Rock- und Popklassikern der letzten Jahrzehnte bis hin zu aktuellen Charthits jede Veranstaltung zum Kochen.

Mit Spannung erwartet werden natürlich auch die Ergebnisse des Vereinspokalschiessens der Jungschützen. Gegen 19.45 Uhr wird Jungschützenmeister Christian Grümme das Geheimnis lüften und die Sieger des diesjährigen Wettbewerbes küren.

Bauernmarkt in Werl

Ganz besonderes Programm zum Erntedankfest geplant

Nach dem Jubiläum im Vorjahr lädt die Landwirtschaft der Wallfahrtstadt in diesem Jahr passend zum Erntedanktag am 6. Oktober ein. Dann lockt der Werler Bauernmarkt in die Innenstadt.

Zunächst wollen Brauchtumspfleger und Landwirte um 10 Uhr zu einem Gottesdienst mit Pater Ralph zum Erntedank in die Wallfahrtkirche einladen, der Gottesdienst wird von den Musikern des Seniorenorchesters Kreis Soest („SOS“) musikalisch begleitet. Dieser Gottesdienst ist auch Anlaufstation für die dritte Oldtimer-Treckerwallfahrt. Dazu werden Oldtimerfreunde mit ihren Schleppern aus der ganzen Region auf dem Marktplatz erwartet. Nach der Segnung von Fahrzeugen und Fahrern wird um 13 Uhr der Bauernmarkt eröffnet. Der steht in diesem Jahr unter dem Motto „Jagd und Forst“ und wird dadurch insbesondere durch Aktivitäten des Hegerings Werl Formen annehmen. Mit dabei ist die rollende Waldschule, Bläser und Hunde werden aktiv, die Ausstellung widmet sich dem Bereich „Holzbearbeitung früher und heute“ und

wird den Weg von der Axt zum Pferdegezogenen Langholzwagen deutlich machen. Zu Beginn wird Pastor Lutz Wulfestig von der evangelischen Kirchengemeinde einen kleinen Wortgottesdienst halten. Während sich die Erwachsenen mit Produkten vom Hellweg eindeckten können, besteht für die Kinder die Möglichkeit zum Besuch des Streichelzoos oder auch zum Ponyreiten. Vereine und Organisationen tragen zum Gelingen bei. Landfrauen und Kolpingfamilie rühren in großen Töpfen und sorgen sich um das Wohl der Besucher. Für Musik sorgt der Kolping-Fanfarenzug.

60 Mitglieder stark ist der Verein für Kultur und Brauchtumspflege in der Landwirtschaft mittlerweile, sie kommen aus Werl und Ense, aus Welver und Soest. Alle wollen zum Bauernmarkt ganz besondere Präsenz und Raritäten zeigen.

Für Immer jung bleiben

Moral und Dekadenz mit Bildnis des Dorian Gray

„Das Bildnis des Dorian Gray“ heißt es, wenn am Dienstag, 29. Oktober, zum Theaterabend in die Stadthalle Werl wird.

„Warum kann ich nicht für immer jung bleiben, während das Bild an meiner Stelle altert!“, ruft Dorian Gray aus,

und prompt wird das zum Abbild seiner Seele und spiegelt mit wachsender Grausamkeit die Spuren seiner inneren Verderbtheit wider. Der packende Stoff Oscar Wildes um Moral, Hedonismus und Dekadenz hat nichts von seiner Aktualität verloren, denn ist es nicht die Angst vor dem Altern, die auch heute noch ein Leitmotiv vieler Menschen beeinflusst.

Oliver Hellmich
KFZ-Meisterbetrieb
Oliver Hellmich
Hammerstraße 25 • Werl
Tel. 02922-912737
Fax 02922-912738
oliver.hellmich@web.de
KLIMAANLAGEN-SERVICE
- KFZ-Reparaturen
- ASU
- TÜV
- REIFEN
- Zubehör
- Ersatzteile
- Reifeneinlagerung

Ihr kompetenter Partner für Fahrzeugteile und Werkstattbedarf
EUROPART Sortimente für Kfz-Werkstätten und Industrie:
Fahrzeugteile
Werkstattbedarf
EUROPART Trading GmbH
EURO PART

Müller
IHR AUTOSCHEIBENPROFI
Autoglas & Tönungsfolie
Mawicker Weg 3
59457 Werl
02922 8 66 555
0178 89 777 89
www.mueller-werl.de

Was die Welt bewegt, machen wir sicher.
> Hauptuntersuchung
> Änderungsabnahme
> Schadengutachten
> Fahrzeugbewertung
> DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge
DEKRA Automobil GmbH
Hammer Straße 101
59457 Werl
Telefon 02922.870320
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr
Sa: 8 – 12 Uhr
www.dekra.de
DEKRA

Fitnesskur in der Kfz-Werkstatt

Straßenverhältnisse im Herbst und Winter vorbereiten

Spätestens im Oktober wird es Zeit, das Auto auf die kalten Tage vorzubereiten. Empfehlenswert ist jetzt eine Fitnesskur in der Kfz-Meisterwerkstatt. Der Fachmann weiß, worauf es ankommt, damit der Pkw und seine Insassen gut durch die kalte Jahreszeit kommen.

Für gute Aussichten bei Schmuddelwetter müssen zum Beispiel die Scheibenwischer kontrolliert werden. Wischerblätter, die nicht mehr bestens in Schuss sind, werden ausgemustert und ersetzt. Das Wischwasser benötigt jetzt wieder Frostschutz. Denn schon die ersten Nachtfröste können die Düsen verstopfen, sodass sich gefährlicher Schmierfilm auf der Frontscheibe bilden kann. Gemessen und gegebenenfalls ersetzt werden muss auch der Frostschutz des Kühlwassers, damit dem Motor in Frostnächten nichts passieren kann.

Die Beleuchtung des Kraftfahrzeugs spielt besonders an den kalten, trüben Herbst- und Wintertagen eine Hauptrolle, wenn es um die Sicherheit im Straßenverkehr geht. Als Beitrag zur Sicherheit führt das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe auch 2013 wieder einen kostenlosen Lichttest durch. Geprüft werden im Rahmen des Lichttests alle Funktionen der Beleuchtungsanlage. Dazu gehört die korrekte Funktion aller Beleuchtungsteile, von den Scheinwerfern über die Schlussleuchten und Bremsleuchten, die Blinker und die Warnblinkanlage bis zur Nebelschlussleuchte. Falls vorhanden, kommen auch Nebel-, Such- oder andere Scheinwerfer auf den Prüfstand. Bei den Frontscheinwerfern werden auch die Höheneinstellung sowie die Leuchtweitenregulierung kontrolliert.

Die Stoßdämpfer des Autos sind nicht nur für die Bequemlichkeit des Fahrers und der Insassen verantwortlich, sondern mehr noch für deren Sicherheit. Denn nur wenn die „Beine des Autos“ voll funktionsbereit und leistungsfähig sind, können sie sicherstellen, dass der Kontakt zwischen Pkw und Fahrbahn optimal ist. Und nur dann können Assistenzsysteme wie Anti-Blockier-System (ABS), elektronische Stabilitätskontrolle (ESP) oder Antriebsschlupfregelung (ASR) ihre Wirkung voll entfalten. Empfehlenswert ist eine professionelle Untersuchung in der Kfz-Meisterwerkstatt bei Neuwagen nach etwa 60.000, bei älteren Fahrzeugen alle 20.000 Kilometer.

Wer sich nicht von der kalten Jahreszeit überrumpeln lassen möchte, sollte vorsorgen - mit dem Umstieg auf Winterreifen. Die Spezialgummis sorgen für gute Bodenhaftung auch bei schwierigen, winterlichen Straßenverhältnissen. Schon bei Außentemperaturen von weniger als 7 Grad bieten Winterreifen mehr Grip als Sommermodelle. Daher sollten die Reifen rechtzeitig gewechselt werden. Denn Bodenfrost ist auch im Herbst keine Seltenheit – besonders in den Morgen- und Abendstunden.

Wer sich zudem noch effizienter auf die schwierigen Straßenverhältnisse einstellen möchte, kann an einem Fahrsicherheitstraining teilnehmen. Dabei werden die Autofahrer gezielt auf gefährliche Situationen vorbereitet, die insbesondere in der dunklen Jahreszeit täglich auf den Straßen passieren können. Sie lernen z.B. richtiges Bremsen und Beschleunigen auf glatten Straßen. Sicherheitstraining hat sich nicht nur bei Fahranfängern bewährt.

Spezialgummis sorgen bei Winterreifen für gute Bodenhaftung auch bei schwierigen Straßenverhältnissen. Foto: djd/Continental

DIE KLEINE RADWERKSTATT
Inh. Bernhard Lülf
Auf-Räumungsverkauf!
Sparen Sie bis zu 30% auf Fahrräder, E-Bikes und Zubehör!!!
Wegen Umbau/Renovierungsarbeiten in unserem Ladenlokal findet in der 42. KW ein großer Abverkauf unseres jetzigen Sortiments statt. Lassen Sie sich die Prozente nicht entgehen!!
Alte Salzstraße 32 | Hamm-Rhynern | Tel.: (02385) 7090 300
die-kleine-radwerkstatt@gmx.de | www.die-kleine-radwerkstatt.de

AU+TÜV Lichtwochen
Elektrik - Klima - Auspuff - Bremsen - Fahrwerk
Harkortstr. 6 • 59457 Werl
Meisterbetrieb
Oliver Kubaschinski
Tel.: 02922 - 5210
Fax: 02922 - 805116

Jütke GMBH
point S
REIFEN-SERVICE
Hammer Str. 14
59457 Werl
Tel. 02922 / 87826-0
Fax. 02922 / 87826-29
info@reifen-luetke.de
www.reifen-luetke.de

CITROËN Jumper Kastenwagen 28L1H1 HDi 110 FAP
ab 15.500,- € zzgl. MwSt.
Um erfolgreich zu arbeiten, muss man flexibel bleiben. Schön, wenn man das passende Auto dafür hat. Der CITROËN JUMPER überzeugt mit einem riesigen Raumangebot, 8-17 m³ Ladraumvolumen und 1.000 bis 1.770 kg Nutzlast. Erhältlich mit bis zu 6 Airbags und 3 sparsamen HDi-Motoren.
Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.
Mehr bekommen. Weniger zahlen.
CREATIVE TECHNOLOGIE
CITROËN
Angebot für Gewerbetreibende zzgl. MwSt. und Fracht gültig bis 31.10.2013.
Kraftstoffverbrauch innerorts 9,5 l/100 km, außerorts 6,4 l/100 km, kombiniert 7,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 199 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.
Autohaus Stahl
Autohaus Wolfgang Stahl (H) • Wolfgang Stahl e.K. • Unionsstr. 2+20 • 59457 Werl • Telefon 02922 / 4048-49 • Fax 02922 / 4645 • info@autohaus-stahl.net • www.autohaus-stahl.net
Autohaus Wolfgang Stahl (V) • Wolfgang Stahl e.K. • Schüttweg 1 • 59494 Soest • Telefon 02921 / 63326 • Fax 02921 / 62751 • info@autohaus-stahl.net • www.autohaus-stahl.net

Die spektakulärste Zeit des Jahres

Farbenpracht: Beste Pflanzzeit

Jetzt kommt die spektakulärste Zeit des Jahres: der Herbst. Noch einmal zeigt sich die Natur in ihrer ganzen Farbenpracht.

Nicht nur die Streuobstwiese bietet ein schönes Herbstmotiv. Foto: djd/ Feucht Obsttechnik GmbH

In vielen Gärten arbeiten die Landschaftsgärtner bereits an den Vorbereitungen für den Winter, reinigen Teiche, stecken Blumenzwiebeln für das Frühjahr oder bepflanzen gleich ganze Gärten neu. Wenn sich das Grün verabschiedet und langsam wieder in die Gehölze zurückzieht, werden nämlich die Schwachstellen im Garten sichtbar: wackelige Wegeplatten, Stauden, die unansehnlich geworden sind und ausgetauscht werden müssten, der Rasen, der eine auffrischende Pflegekur bräuchte.

Der Herbst ist die beste Pflanzzeit und so nutzen viele Gartenbesitzer diese Zeit für eine Schönheitskur und lassen Gartenbereiche neu gestalten. Gut ist es, wenn Gartenbesitzer sich bereits im Vorfeld einige Gedanken gemacht haben, beispielsweise sich fragen, wie sie in der Vergangenheit den Garten genutzt haben, ob Duft im Garten Einzug halten soll oder eine bestimmte Blütenfarbe. Mancher möchte ein bestimmtes Thema - einen Bauerngarten, Heidegarten, mediterranen oder asiatisch gestalteten Garten - die Möglichkeiten sind (fast) grenzenlos.

Wer Veränderungen in seinem Garten plant, muss nicht zwangsläufig gleich alles neu umgestalten. Es lohnt sich aber, auch kleine und sinnvolle Veränderungen mit dem Profi zu planen und zu besprechen: Veränderungen sind auch in Etappen möglich. „Der besondere Reiz der Gartengestaltung liegt eben darin, dass ein Garten eigentlich nie fertig ist“, so der Landschaftsgärtner aus Leidenschaft. (BGL)

ULRICH DISTELHOFF
Heizung - Sanitär - Lüftung - Bauklempnerei
Kirchnerstraße 7 - 59457 Werl-Büderich
ulrich.distelhoff@unitybox.de
Mobil 0 171 724 70 82
Telefon (0 29 22) 8 46 11 Telefax 8 23 78

thele
Sanitär- & Heizungstechnik
Heizung Klima Sanitär
• Sanitär
• Heizung
• Lüftung
• Bauklempnerei
• Solar
• Planung
• Ausführung
• Kundendienst
59457 Werl · Benditstr. 2 · Telefon 02922/3225 · Fax 02922/6684
www.thele-haustechnik.de · info@thele-haustechnik.de

BIEWER WERL
MALERMEISTER
Wohnraum- und Fassadengestaltung
Wir bringen Farbe ins Spiel!
Schöne Wände von Meisterhand.
Kaiserin-Gisela-Straße 3
59457 Werl • 02922/3391

www.fkwverlag.com

“Das Beste vom Besten!”
Baltikum Girls
Tel.: 02961/908044,
Handy: 0151/17518197
www.girls-haus19.de
täglich · ab 10 Uhr

Der Heizung einen Check gönnen

Oft wird Geld „verheizt“: Auch Austausch manchmal sinnvoll

Hätte ein Auto die gleichen Betriebszeiten wie der Heizkessel, würde es im Jahr etwa 100.000 Kilometer zurücklegen. Wie das Auto steckt auch die Heizungsanlage eine solche Beanspruchung nicht einfach weg: Verschleißerscheinungen, Defekte oder Fehlfunktionen schleichen sich ein. Daher sollte die Anlage für Heizung und Warmwasserbereitung regelmäßig gewartet werden.

Wer eine veraltete Pumpe gegen eine moderne Hocheffizienzpumpe auswechselt, spart beim Stromverbrauch bis zu 90 Prozent Energie ein. Damit verringern sich die laufenden Kosten erheblich, auch Energieressourcen und die Umwelt werden geschont. Foto: djd/Wilo

Ständig wechselnde Betriebszustände, hohe Temperaturen im Brennraum, permanenter Druck für den Wasserumlauf. Kaum ein anderes Gerät im Haushalt wird mechanisch so stark beansprucht und ist so ausdauernd in Betrieb wie die Heizanlage. In kalten Wintern sind Heizkessel, Umwälzpumpe und Rohrleitungen bis zu 1.800 Stunden in Aktion. Diese Dauerbelastung bleibt nicht ohne Folgen für Elektronik und Material. Eine regelmäßige Inspektion für jede Heizanlage sollte daher Pflicht sein.

Die beste Lösung für den regelmäßigen Heizungs-Check bieten Wartungsverträge. Viele Fachbetriebe bieten darüber hinaus kostengünstige Inspektionsverträge für moderne Heizungen an. Denn anders als bei alten Kesseln, Pumpen oder Ventilen ist bei neueren Anlagen der Reinigungsaufwand geringer. In diesem Fall genügt meist eine Sicht- und Funktionsprüfung der Geräte. Auch sonst können die Kosten für den jährlichen Check recht unterschiedlich ausfallen – je nach Gerätetyp, Alter der Anlage und Umfang der Inspektionsleistungen. Die Investition ist jedoch in jedem Fall gut angelegt. Denn ob mit der Anlage im wahrsten Sinne des Wortes Geld „verheizt“ wird, kann nur ein Fachmann feststellen. Millimeterdünne Rußablagerungen im Brennerraum können den Wirkungsgrad der Heizung um sechs Prozent herabsetzen. Die Heizungswartung hilft jedoch nicht nur, Brennstoffkosten und Energie im Normalbetrieb zu sparen. Der rechtzeitige Austausch von Verschleißteilen beugt vor allem auch unerwarteten größeren Schäden vor. Denn Reparaturen während der Heizperiode sind schließlich nicht nur unangenehm, sondern auch wesentlich teurer als ein rechtzeitig installiertes Ersatzteil. Die regelmäßige Überprüfung der Anlage beugt solchen Unannehmlichkeiten vor. Wartung und Inspektion sichern den sparsamen und umweltschonenden Betrieb, den der Heizungsbesitzer von seiner Heizung erwarten darf.

Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima und der Initiativkreis Erdgas & Umwelt empfehlen eine jährliche Überprüfung der Anlage. Hierzu kann der Heizungsbesitzer einen Inspektions- oder Wartungsvertrag mit dem SHK-Innungsbetrieb abschließen. Die Kosten hierfür machen sich rasch bezahlt – nicht nur durch die Einsparung von Brennstoff sondern auch durch längere Lebenserwartung des Heizgerätes.

Rund 5,8 Millionen Ölheizungen gibt es laut aktueller Statistik des Schornsteinfegerhandwerks derzeit in Deutschland. Das Problem: Ein großer Teil davon ist mindestens 20 Jahre alt und verbraucht zu viel Energie. Mit einer Modernisierung ließen sich die Heizkosten deutlich reduzieren.

Allein 600.000 Ölheizungen sind seit mindestens 30 Jahren in Betrieb und dringend erneuerungsbedürftig. Auch die 1,8 Millionen Anlagen, die zwischen 20 und 30 Jahre alt sind, haben ein austauschwürdiges Alter erreicht. „Moderne Brennwertgeräte nutzen im Gegensatz zu älterer Technik den Energiegehalt des Heizöls nahezu vollständig für die Wärmeerzeugung“, erklärt Prof. Christian Küchen, Geschäftsführer des Instituts für Wärme und Oeltechnik (IWO).

So reduzieren sie den Heizölverbrauch um bis zu 30 Prozent gegenüber veralteter Standardtechnik und um etwa zehn Prozent im Vergleich zu Niedertemperaturkesseln. Durch die Einbindung von Solarthermie lassen sich die Einsparungen sogar auf bis zu 40 Prozent erhöhen. (djd/pt).

Hilger
Haus & Umwelttechnik
Heizung Klima Sanitär
Paulistraße 50
59494 Soest
Große Breite 22
59514 Welver- Scheidingen
Fon 0 23 84 / 96 02 93
heizunghilger@t-online.de

Häuser, die zum Leben einladen!

Deutscher Orden

Unsere Häuser St. Raphael bieten...

...alle Voraussetzungen, damit Sie im Alter Ihren Wünschen und Möglichkeiten entsprechend leben und wohnen können. Sie werden von unserem Fachpersonal liebevoll gepflegt und individuell betreut. Und das mitten im Grünen!

...Vollstationäre Pflege

...Kurzzeit- und Tagespflege

Nutzen Sie den kostenlosen Probetag in der Tagespflege!

Mendener Str. 48 • 58739 Wickede • Tel.: 02377 92 59 0

Zimmerei Klenter GmbH

Zimmermeister, Dachdeckermeister und staatlich geprüfter Restaurator im Zimmererhandwerk

Ihr Dach aus-einer Hand

59469 Ense-Ruhne
Bördeblick 5
Telefon 0 29 38/29 78
Telefax 0 29 38/48 50 47
Mobil jun. 01 70/2 10 59 78

biermann+heuer seit 1962

...Ihr zuverlässiger Partner

Vereinbaren Sie doch einfach einen „Vor-Ort"-Termin oder besuchen Sie unsere Ausstellung nach Terminabsprache

KUNSTSTOFF-FENSTER
maßgefertigt nach Ihren Wünschen

VEKA

Fenster • Aluminium Haustüren • Rolladen • Fensterbänke
Insektenschutz • Sonnenschutz • E-Antriebe • Haus-Sicherheit

Prozessionsweg 4 · 59457 Werl Büderich · Tel 02922-870 31-0 · Fax 02922-1347
www.biermannundheuer.de · info@biermannundheuer.de

Das Werlmagazin
finden Sie auch im Internet unter:
www.fkwverlag.com

Pflege und Therapie im Pflegezentrum Klostergarten

Das Pflegefachzentrum bietet 19 Plätze für Menschen im Wachkoma der Phase F, beatmungspflichtigen Wachkomapatienten sowie Menschen mit neurologischen Erkrankungen nach Hirnblutung eine individuelle und ganzheitliche Pflege und Betreuung an.

Für das multiprofessionelle Team, bestehend aus Pflegefachkräften und Therapeuten, steht die Förderung und Wiedererlangung persönlicher Ressourcen deer Bewohner im Vordergrund. Hauptziel dabei ist es, für die Bewohner die größtmögliche Lebensqualität und Zufriedenheit zu gewährleisten.

Neben den grundpflegerischen Maßnahmen ist für eine abwechslungsreiche Tagesstruktur gesorgt. Durch individuelle Physio-, Ergo-, und Musiktherapie, Logopädie werden die Bewohner in den Bereichen Motorik, Wahrnemung, Kommunikation, Kognition, und Emotion gezielt angesprochen und je nach persönlichen Ressourcen und Fortschritten gefördert. Ebenso wichtig ist dem Team die Sicherung, die Gestaltung und Festigung eines sozialen Umfelds für die Bewohner, die durch wöchentlich stattfindende Gemeinschaftsangebote gewährleistet wird.

Anzeige

So wird das Haus winterfest

Dach, Fenster, Fassade, Garten: Nun steht Kontrolle an

Der Winter steht vor der Tür. Höchste Zeit, das eigene Haus winterfest zu machen ! Dazu müssen mehrere Dinge erledigt werden. Die einen kann der Hausbesitzer selbst übernehmen, für andere benötigt er die Hilfe des Fachmanns.

Mit der Kontrolle des Steildachs sollte der Hausherr unbedingt einen Fachmann beauftragen, der prüft, ob das Schneefanggitter noch fest sitzt, ob alle Dachziegel in Ordnung sind und noch sicher liegen. Selbst kann der Hausherr meist die Dachrinnen reinigen.

Dachschaden: Ob Wetter oder Pfusch, vor dem Winter sollte das Haus in Augenschein genommen werden. Foto: Verband Privater Bauherren e.V.

Auch moderne Isolierglasfenster und Haustüren müssen regelmäßig gewartet werden. Ein typisches Verschleißprodukt ist die Dichtungslippe aus Gummi. Das gilt auch für Dichtungsgummi oder Besen unter der Haustür.

Rings ums Haus muss der Eigentümer auf Sicherheit achten. Ganz wichtig in der dunklen Jahreszeit ist die Beleuchtung. Alle Wege müssen sicher und blendfrei beleuchtet werden. Auch am Gartentor, an der Haustür, an der Garage und auf allen Treppen sollten Leuchten installiert werden. Und: Plattenbeläge auf Wegen und Treppen müssen fest verlegt sein. Lose Teile sollten schnell noch repariert werden, sonst frieren sie beim ersten Frost.

Nicht alle Arbeiten können in Eigenhilfe erfolgen, der Fachmann hilft.

Checkliste

- Heizung warten lassen
- Heizungsdruck prüfen und eventuell Wasser nachfüllen einzelne Heizkörper entlüften
- Heizöl nachtanken
- Regenrinnen reinigen
- Fallrohre säubern
- Ziegel auf sicheren Sitz prüfen
- Befestigung der Schneefanggitter checken
- Antennen und Solaranlagen kontrollieren
- Dach: Gullys reinigen, Herbstlaub vom Dach entfernen
- Moos und Verkrustungen vom Dach entfernen
- Dächer von Garage, Carports und Nebengebäuden prüfen
- Fassadenbewuchs zurückschneiden
- Sickerschächte und Abläufe in Garten und Garage prüfen
- Risse und Schäden im Mauerwerk reparieren (lassen)
- schadhafte Holzfassaden ausbessern
- schadhafte Holzfenster reparieren lassen
- Gummi-Dichtungen an Fenstern erneuern
- Fensterscharniere an undichten Fenstern nachspannen
- Dichtungslippen unter Haustüren prüfen und erneuern undichte Fensterritzen abdichten lassen
- Außentreppen: Geländer, Belag und Bedachung prüfen
- Beläge auf Terrasse, Treppen und Wegen prüfen
- Beleuchtung auf Gartenwegen prüfen
- Haustürbeleuchtung prüfen
- Hausnummernbeleuchtung prüfen
- Gartenwasser abstellen, Gartenwasserleitungen entleeren
- Wassertonne entleeren
- Springbrunnen entwässern
- Pumpe des Springbrunnens entleeren und ins Haus holen
- Fische ins Winterlager, Eisfreihalter einsetzen
- Gartenhäuschen reinigen
- Gartengeräte säubern, einfetten und trocken aufbewahren
- Splitt, Sand und Schneeschippe bereitstellen

Quelle: Verband Privater Bauherren e.V.

Wir machen mehr als Malen!
Fachbetrieb
Fehr-Hoberg
TAPETEN · FARBEN · BODENBELÄGE
Liebfrauenstr. 5 · Werl · 02922/3753

Feuchte Keller, Nasse Wände, Schimmel? Wir legen Häuser trocken! Mit Garantie!

Frank Schmidt Bauservice GmbH

Beratung + Feuchtigkeitsanalyse!
Sanierung und Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsleitungen

Ense, Tel. 02938/485467
E-Mail:innenausbau@gmx.de

Sachverständiger

Vermietung von Trockengeräten

manske Der Dachdeckermeister

Corsten Manske
Büdericher Bundesstr. 12
59457 Werl/Büderich
Tel. 02922-80 56 58 5
Fax 02922-80 56 58 4

- Bedachungen aller Art
- Flachdacharbeiten
- Steildacharbeiten
- Stehfalzarbeiten
- Bauklempnerei
- Naturschiefer
- Dachfenster

Anzeige

Tanzlokal Tenne: Geheimtipp in Hamm-Pelkum

Flotte Partymeile weit über die Hammer Stadtgrenzen hinaus

Ein gemischtes Publikum aus alten Discohasen und jungen Partygängern, ein Wohlfühleffekt der nicht nur die Stammgäste begeistert, sondern auch Neuentdecker der Kultdisco „Tenne“ schnell für sich einnimmt – das ist das Geheimnis des Veranstaltungszentrums im Hammer Stadtteil Pelkum.

WARSTEINER

Hier bringt der DJ noch persönlich die Vorlieben seiner Gäste in Erfahrung, um dann den passenden Mix auch verschiedener Musikrichtungen für den Abend zu finden. Neben Bistrobereich und Cocktailbar ist das wohl größte Highlight der über der Tanzfläche ausfahrbare Sternenhimmel: Hier lässt sich schnell jeder Alltagsstress wegtanzen.

Neben dem reinen Discobetrieb von freitags bis sonntags bietet die Tenne auch Raum für Veranstaltungen jeder Art. Ob Geburtstag, Hochzeit oder Firmenfeier: für kleinere Gruppen hat die Tenne einen separaten Saal, bei großen Feiern kann das komplette Tanzlokal exklusiv genutzt werden. Jeden Sonntagabend bietet das Tenne-Team übrigens als ganz besonderen Service Tanzkurse an, und zwar ohne Extrakosten.

Außerdem finden in der Tenne auch immer wieder Mottopartys und besondere Events statt, im Oktober wartet ein besonderes Highlight auf die Gäste: am 02.,04., und 05. Oktober wird das Oktoberfest gefeiert, Start ist jeweils um 21.00 Uhr – am 02. Oktober, ausnahmsweise schon ab 20 Uhr: zum Einstieg in die weiß-blauen Feiertage wird an diesem Abend ein Spanferkel zubereitet!

Tanzlokal Tenne Hamm
Kamener Str. 178
59077 Hamm-Pelkum
02381 99 14 30
www.tanzpalast-tenne.de

Hochzeitsmesse am 16./17. November in der Stadthalle Unna

„Gut geheiratet“

Die Hochzeit soll der schönste Tag im Leben eines Paares sein. Die Hochzeitsmesse in der Stadthalle Unna bietet am 16. und 17. November jeweils von 11 bis 18 Uhr genau die richtigen Informationen.

Rund 50 Aussteller präsentieren auf ca. 2000 Quadratmetern Ausstellungsfläche im ansprechenden Ambiente eine an Vielfalt, Qualität, und Umfang einzigartige Plattform zum Thema „Heiraten & Feiern“. Fotografen, Konditoren, Caterer, Hochzeitsplaner, Brautausstatter, Juweliere zeigen Möglichkeiten auf, wie man seine Hochzeit gestalten kann und wie sie der schönste Tag im Leben wird!

Brautausstatter der Region zeigen die Trends der Braut- und Herrenmode. Friseure und Kosmetiker bieten Steckfrisuren und geben Beauty-Tipps. Eingeladen wird auch zum Messegewinnspiel.

„Hairspray“-Premiere

Musiktheater Werl aktiv: Junges Ensemble präsentiert Gute Laune

Lange haben sie Noten geübt, Tänze einstudiert, fleißig am Gesang gefeilt. In liebevoller Kleinarbeit wurden unzählige farbenfrohe Kostüme und Kulissen angefertigt. Am 4. Oktober steht die „Hairspray“-Premiere an: Das Musical kommt.

Für die Mitglieder des YoungStage Musiktheaters aus Werl rückt der Zeitpunkt näher, an dem die Mühen des vergangenen Jahres sich auszahlen werden. Am Freitag, 4. Oktober, ist es endlich soweit: Die Premiere von „Hairspray- Das Musical“ findet um 19 Uhr im Forum des Ursulinengymnasium in Werl statt. Die weiteren Vorstellungen sind am Freitag, 11. Oktober, ebenfalls um 19 Uhr, am Samstag, 5. Oktober, sowie am Samstag, 12. Oktober, jeweils um 18 Uhr und am Sonntag, 6. Oktober, sowie am Sonntag,13. Oktober, jeweils um 16 Uhr. Für alle Interessierten steht die Buchhandlung an der Basilika als Vorverkaufsstelle zur Verfügung. Außerdem gibt es die Karten jeden Freitag von 13 bis 14 Uhr im Ursulinengymnasium in Werl zu kaufen.

Mit „Hairspray“ hat sich das junge Ensemble ein vor Guter Laune nur so strotzendes Musical ausgesucht, das mit bunten Sechziger-Jahre-Kleidern und den dazu passenden Rock’n’Roll-Nummern zu punkten weiß. Die Zuschauern dürfen sich bei den verschiedenen Aufführungen auf über 70 kleine und große Darsteller auf und vor der Bühne freuen- denn dass die mitreißende Musik vom eigenen Orchester live gespielt wird, versteht sich beim YoungStage von jeher von selbst.

29. Allerheiligenmarkt lockt nach Niederense

Bewährte Strukturen beim Fest des Gewerbes in der Poststraße

Der Allerheiligenmarkt in Niederense gehört seit 29 Jahren zum Veranstaltungskalender in Ense. Am 27. Oktober soll in der Niederenser Poststraße wieder verkauft, vorgestellt, angeboten, gesehen, gehört, gequatscht, genossen, gefeiert, geschlemmt und gelacht werden.

Der Allerheiligenmarkt 2013 steht vor der Tür und die Vorbereitungen durch den Initiativkreis Niederense laufen schon auf vollen Touren. Der neue Marktmeister hat die Vorbereitungen getroffen und plant gemeinsam mit seinem Aktionskreis die Besonderheiten dieses Volksfestes in Niederense.

Eine Bühne für Aufführungen oder die traditionelle Verlosung wird im Bereich Poststraße – Bruchstraße - Am Bahndamm Basis des bunten Unterhaltungsprogramms werden. Zurzeit haben sich schon viele Aussteller angemeldet, einige Plätze sind noch frei. Anmeldungen bei Hans Bauten, Telefon 0293849343.

Der Markt wird wieder nach bewährtem Rezept ablaufen. Neben den Marktbeschickern, vertreten sind natürlich auch die heimischen Anbieter, werden auch Niederenser Vereine ins Geschehen eingreifen. Ein buntes und musikalisches Rahmenprogramm ist ebenfalls vorbereitet, für Unterhaltung der vielen Gäste und insbesondere auch der Kinder ist gesorgt. Die heimische Geschäftswelt nutzt die Gelegenheit zur Präsentation des Waren- und Sortimentsangebots. Durch das ansprechende Programm wird für „Aufenthaltsdauer“ gesorgt, ein Angebot, das viele Enser und auch viele Gäste aus der gesamten Region gern annehmen.

NIEDERENSER ALLERHEILIGENMARKT
Am letzten Sonntag im Oktober

Das Shopping-Center
unter freiem Himmel.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet

34. Fresekenmarkt

04.–06. OKTOBER 2013

25 JAHRE WOCHENMARKT AM DOM!

Der traditionelle
ERNTEDANKMARKT
mit **MUSIK, KINDER-TRÖDELMARKT** und der
-KINDEROLYMPIADE
in der herbstlich
dekorierten
Innenstadt!

Alle Infos auf www.neheim.de twitter

neheim
Die Einkaufswelt

Sparkasse Arnsberg-Sundern

Das Örtliche
www.dasoertliche.de

VORWEG GEHEN
wfa wirtschaftsförderung arnsberg